

# SAFNERN

Ausgabe 2014 / 1



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Vorwort</b>	3
<b>Redaktionsteam</b>	5
<b>Gemeinderat</b>	6 + 7
<b>Verwaltung</b>	
<i>Personelle Veränderungen</i>	9
<b>Reportage</b>	
<i>Sängerdorf Safnern</i>	10 + 11
<b>Fachstelle für Altersfragen / Fachstelle für Kinder- und Jugendarbeit</b>	
<i>Wir stellen uns vor</i>	13
<b>Vereine</b>	
<i>Spitex AareBielersee, Stützpunkt Safnern</i>	14 + 15
<i>Der Sportverein stellt sich vor</i>	16
<i>Samariterverein Gottstatt</i>	16
<i>Seeländisches Turnfest 2014</i>	17
<i>Kostproben aus der Spielgruppe «Schnäggehüsl»</i>	18
<i>Musikgesellschaft Safnern – «wunderbAare Musik»</i>	19
<i>OV Safnern – Willkommen in einem dynamischen Kleintierverein</i>	21
<b>Parteien</b>	
<i>SP – Wo bleiben die Solidarität und das Interesse?</i>	23
<i>SVP – Was beschäftigt uns in Safnern</i>	23
<b>Gewerbe</b>	
<i>Ein Familienbetrieb stellt sich vor – Fankhauser AG</i>	25
<b>Gratulationen</b>	27
<b>Vereinsadressen</b>	28
<b>Veranstaltungen</b>	29
<b>Impressum</b>	31



Ausstellungen, Vereinsanlässe, Familienfeiern, Geschäftsfeiern,  
Sitzungen, Hochzeitapéros...

## ***Mattenhof-Stöckli, Safnern***

Drei Geschosse, Erdgeschoss mit 30 Sitzplätzen, Küche

Telefon: 032 322 35 22

E-Mail: [mattenhofstoekli@gmail.com](mailto:mattenhofstoekli@gmail.com)

[www.verschoenerungsverein-safnern.ch/mattenhof](http://www.verschoenerungsverein-safnern.ch/mattenhof)

[www.facebook.com/Mattenhofstoekli](https://www.facebook.com/Mattenhofstoekli)

# Vorwort

Liebe Safnerinnen, Safnerer, Inserenten und sonstige  
Leserinnen und Leser



Nach der gelungenen ersten Ausgabe mit sehr vielen positiven Rückmeldungen, ist bereits wieder ein halbes Jahr vergangen und die zweite Ausgabe der Dorfnachrichten ist entstanden.

Ich möchte mich beim Redaktoren-Team Jana und Klaus, bei unserer Verwaltung, vertreten durch Silvia Wüthrich, dem Gemeinderat Christian

Salzmann und Stefan Müller, welche zum guten Gelingen der Dorfnachrichten beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

Es ist schön, dass es gelungen ist, genügend Berichte und Inserenten für diese Ausgabe zu gewinnen. Vielen Dank für die Unterstützung.

Bereits jetzt sind zahlreiche Beiträge für die Herbstausgabe eingegangen und weitere Berichte für die Frühlingsausgabe 2015 können angemeldet werden.

## Hommage an Stefan Müller

Mit grossem Bedauern mussten wir auf Ende Februar den Rücktritt von Stefan Müller als Gemeindepräsident zur Kenntnis nehmen.

Gesundheitlich war es ihm nicht mehr möglich das Amt weiter auszuführen, dafür haben wir natürlich Verständnis. Stefan war total 7 Jahre im Gemeinderat, davon die letzten 4 Jahre als Gemeindepräsident.

Davor wirkte er 1 Jahr in der Kommission Öffentliche Sicherheit mit.

Lieber Stefan, vielen Dank für deinen grossen und uneigennütigen Einsatz für die Gemeinde während dieser Jahre!

Deine konstruktive und sachliche Art hat, auch bei unterschiedlichen Meinungen, stets zu einem guten Arbeitsklima im Rat und auf der Verwaltung beigetragen.

Wir wünschen dir und deiner Familie auf deinem weiteren Lebensweg alles Gute und vor allem gute Gesundheit!

*Bericht: Beat Furer, Vize-Gemeindepräsident*



## Neuer Gemeinderat

Urs Rihs 1961, im Dorf aufgewachsen und seit 17 Jahren wohnhaft an der Bergstasse 8, verheiratet, 2 erwachsene Söhne.

Ich arbeite als Leiter IT, Services und Logistik in der Firma Sacom AG in Brügg. Nach zwölfjähriger Tätigkeit im

Burgerrat bin ich wieder bereit mich aktiv fürs Dorf einzusetzen. Als Neuer im Gemeinderat durfte ich bereits eine gute und konstruktive Zusammenarbeit erfahren. In den laufenden Geschäften im Ressort Sicherheit habe ich bereits viel Interessantes mitbekommen und gelernt.

Der Erhalt unserer dörflichen Kultur liegt mir sehr am Herzen, bin aber auch offen für sinnvolle Veränderungen. In meiner Freizeit spiele ich Tennis, fahre Motorrad oder sitze gerne mit der Familie oder Freunden gemütlich zusammen.



## Neuer Gemeindepräsident

Dieter Winkler

12.07.1975 parteilos

Aufgewachsen in Safnern /  
verheiratet mit Liliane

## Meine Gedanken zum neuen Amt

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner  
Muss der Gemeindepräsident nur Ziele sehen? Braucht es nicht eher Freude und Motivation?

Ofť liegt das Ziel nicht am Ende des Weges, sondern irgendwo an seinem Rand. Warum dann immer nur bis ans Ende schauen, und die wohl brauchbaren Sachen am Rande liegen lassen? Eine Gemeinde kann nur mit einem guten Team funktionieren und auf diesem Wege kommen immer wieder neue Ideen und Herausforderungen auf uns zu. Mit meinen Ratskollegen und einer gut funktionierenden Verwaltung, bilden wir ein tolles Team. Ich danke meinen Ratskollegen sowie den Verwaltungsangestellten für ihr Vertrauen und die 100%-ige Unterstützung. So sehe ich meine Motivation dieses Team zu führen und nach vorne zu schauen. Der Weg ist das Ziel.

# Gasthof Sternen



Hauptstrasse 64  
2553 Safnern  
Tel. +41 32 355 11 33  
Nat. +41 76 704 45 23  
[www.sternen-safnern.ch](http://www.sternen-safnern.ch)

Ihr Restaurant für...  
den feinen Znüni-HIT  
das währschafte Mittagessen  
das lockere Feierabendbier  
das schmackhafte Nachtessen  
den gemütlichen Vereinstreff  
das heimelige Familienfest  
jeden Anlass zu jeder Zeit

Öffnungszeiten: Mo - Sa 8.00 - 23.30 Uhr  
So geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Familie Nushi und das Sternen-Team



- **Gesichts und Körperpflege**
- **Depilation**
- **Maniküre und Pediküre**
- **Kräuterstempelmassage**



Scheidegger Dorianne, Gasse 10, 2553 Safnern, Tel: 079 399 97 54

# Liebe Leserinnen und Leser

Hier ist sie nun – die zweite Ausgabe der Dorfnachrichten. Nachdem die Berichte für die erste Ausgabe den Weg in die Redaktion eher schleppend fanden, ereilte uns diesmal eine wahre Flut an Beiträgen.

In Safnern ist offensichtlich so einiges los und man ist bereit und gewillt darüber zu schreiben.

Noch bis kurz vor Redaktionsschluss war uns nicht ganz klar, wo genau wir alle Berichte unterbringen sollten.

Überwältigt und begeistert von der regen Nutzung des neuen Sprachrohres unseres Dorfes, haben wir kurzerhand beschlossen, den Umfang der Dorfnachrichten um vier Seiten zu erhöhen.

Herzlichen Dank an alle Berichterstatter und Fotografen. Die Dorfnachrichten leben von Ihren Beiträgen.

Machen Sie weiter so!

Nun, der erste Schritt ist gemacht: Vereine, Parteien und Unternehmen liefern bereits spannende und abwechslungsreiche Inhalte und gestalten die Dorfnachrichten aktiv mit. Aber was ist mit Ihnen? Haben Sie Vorschläge, Anregungen oder Kritik? Gibt es ein bestimmtes Anliegen, über welches Sie gern einen Bericht lesen würden? Kennen Sie eine Person in Safnern, mit der ein Interview lesenswert wäre?

Zögern Sie nicht! Schreiben Sie uns!

Ganz traditionell per Post:

**Einwohnergemeinde Safnern «Dorfnachrichten»,**

**Hauptstrasse 62, 2553 Safnern**

oder schnell und direkt per E-Mail:

**dorfnachrichten@safnern.ch**

Zum Abschluss möchten wir noch unser grosses Bedauern über den Rücktritt von Stefan Müller vom Amt des Gemeindepräsidenten und damit auch aus der Redaktion der Dorfnachrichten ausdrücken.

Ohne Stefan Müller gäbe es keine Dorfnachrichten. Er hat die Schaffung unserer Dorfzeitung initiiert und mit zahlreichen Anregungen entscheidend zum Erfolg beigetragen. Stefan, wir danken Dir für dein Engagement, Deine Ideen und nicht zuletzt für deinen Humor, durch den die Redaktionssitzungen immer angenehm kurzweilig waren. Wir wünschen Dir alles Gute und eine baldige Genesung.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir viel Spass bei der Lektüre Ihrer Dorfnachrichten.

*Das Redaktionsteam:*

*Jana Schwander und Klaus Jenni*



**SCHLOSSEREI  
MASCHINEN - APPARATEBAU**

**FANKHAUSER AG**

**TEL 032 356 00 30 FAX 032 356 00 39**

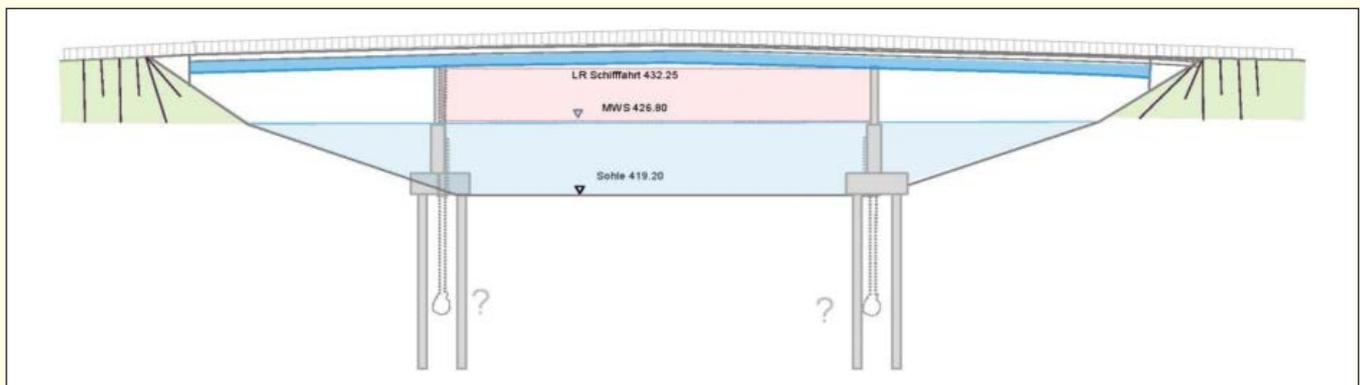
**www.fankhauser-metallbau.ch**

**SAFNERN**

# Neubau Safnernbrücke

Im Jahre 1875 wurde über die Aare eine vierfeldrige Stahlfachwerkbrücke mit Holzbelag gebaut. Diese wurde 1971 durch eine dreifeldrige Betonbrücke mit vorfabrizierten Längsträgern ersetzt. Der Zustand der Brücke, das stärkere Verkehrsaufkommen und die immer höheren Nutzlasten der Lastwagen führen dazu, dass die heutige Brücke nicht mehr den aktuellen Vorgaben entspricht und ersetzt werden muss.

Geplant ist der Bau einer dreifeldrigen Stahlverbundbrücke. Projektverfasser ist das Ingenieurbüro Basler & Hofmann AG, Luzern. Der gesamte Verkehr wird während des Bauvorhabens über Büren an der Aare und Orpund umgeleitet.



Gesamtlänge:	ca. 100m (inkl. Schleppplatten)
Spannweiten:	25 m / 42 m / 25 m
Gesamtbreite:	5.20 m (Fahrbahn 4.40 m, 2 x Randbord 0.40 m)
Verkehrsstreifen:	Fahrbahn 3.20 m / markierten Rad-/Gehweg unterwasserseitig 1.20 m
Tragsystem und Bauart:	Dreifeldrige Verbundbrücke, zweistegiger Plattenbalken mit geschweissten Vollwandträgern
Statisches System:	Durchlaufträger mit schwimmender Lagerung (Bewegungszentrum in der Brückenmitte, längsverschiebliche Lager bei den Widerlagern)
Nutzung:	Einspuriger Strassenverkehr für max. 40 Tonnen mit einseitig markiertem Längsstreifen für Fussgänger

# Sachplan Veloverkehr

Der heute gültige kantonale Richtplan Veloverkehr aus dem Jahre 2004 wird überarbeitet und durch den Sachplan Veloverkehr ersetzt. Nebst dem Alltagsverkehr wird neu auch der Freizeitverkehr behandelt. Der Sachplan ist das Instrument, um die kantonalen Gesetzes- und Richt-

planvorgaben bezüglich des Veloverkehrs umzusetzen und mit anderen raumwirksamen Vorhaben im Kanton Bern, den Nachbarkantonen und des Bundes zu koordinieren. Dazu findet eine Mitwirkung für die Bevölkerung, Behörden und weiteren Interessengruppen statt.

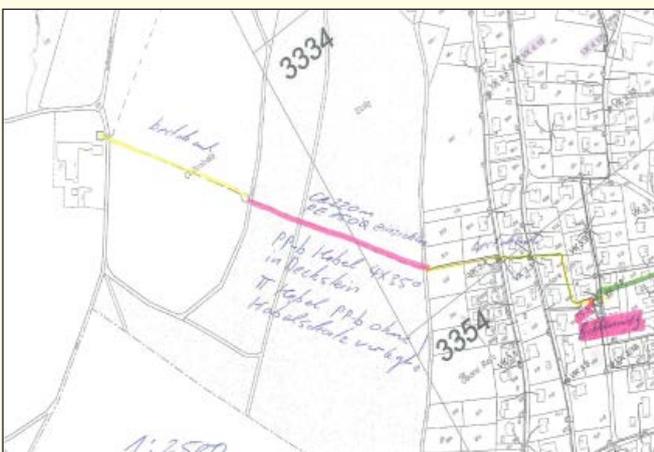


Blau: Kantonsstrasse  
Braun: Gemeindestrasse

# Verbindungsleitung Elektra Chärnholz

Die bestehende Elektroleitung (Bleikabel) vom Chärnholz führt quer durch den Wald Richtung Safnern Ost in den Birkenweg. Aufgrund von Öls Spuren in den entsprechenden Trafostation hat man bemerkt, dass die Leitung aufgrund des hohen Alters leckt. Für die Sanierung der

Leitung im Waldgebiet wurde ein grabenloses Verfahren gewählt. Die Firma F. Köhli AG, Kallnach wird mittels Richtpressbohrung ein neues PE-Rohr Ø150mm und ein PE-Rohr Ø60mm für die Swisscom verlegen.



Rot: Press-/Bohrstrecke



Press-/Bohrgerät

# RESTAURANT RÖSSLI

7/7 TAGE GEÖFFNET

## SAFNERN

UNSERE SPEZIALITÄTEN

ROSS-ENTRECÔTE



(DIE BESTEN WEIT UND BREIT)

PIZZA



CORDON-BLEU



JEDEN TAG DREI MENÜ'S ZUR AUSWAHL:

PASTA

PIZZA

TAGESTELLER MIT FLEISCH



AM MORGEN: KAFFEE UND GIPFELI FR 4.-

POULETFLÜGELI



IMMER GUT!

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR ALLE IHRE ANLÄSSE



VERSCHIEDENE SÄLE

BEAMER UND LEINWAND VORHANDEN



FAMILIE SELMANI  
UND  
DAS RÖSSLITEAM



HAUPTSTRASSE 54, SAFNERN 032 355 11 31

ROESSLI.SAFNERN@BLUEWIN.CH

# Personelle Veränderungen

Lisa Iff, Gemeindeschreiberin Stellvertreterin, verlässt nach viereinhalb Jahren die Gemeinde Safnern um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen.

Als ich dem Gemeinderat und dem Personal Ende September mitteilte, dass ich mein Arbeitsverhältnis per Ende Jahr künde, schien dieser Tag X noch in weiter Ferne. Viele Arbeiten und Projekte sind noch angestanden und sollten zu Ende geführt oder zumindest die Nachfolge geregelt werden. Die vergangenen Wochen sind jedoch wie im Flug vergangen. So steht dieser Tag X nun vor der Tür, aufgrund meines Ferienguthabens sogar noch etwas eher als ursprünglich gedacht. Es ist ein spezielles Gefühl, daran zu denken den PC ein letztes Mal herunter zu fahren, die Schränke ein letztes Mal zu schliessen, und die Schlüssel, welche ich mehr als vier Jahre an meinem Schlüsselbund herumgetragen habe, abzugeben.

Heute, am 9. Dezember 2013, ist es so weit, ich verlasse die Gemeinde Safnern nach viereinhalb Jahren. Ich kann auf eine interessante, abwechslungsreiche, lehrreiche und spannende, manchmal aber auch nervenaufreibende und belastende Zeit zurückblicken. Alles in allem überwiegen, mit dem gewissen Abstand, die positiven und schönen Momente. Besonders in Erinnerung bleiben werden mir auch die vielen Menschen, welche ich in den vergangenen Jahren kennenlernen durfte. Aber auch das eine oder andere Telefon- und Schaltergespräch wird in mir wohl noch lange ein Lächeln wecken. Hat es doch ein paar sehr amüsante Anfragen gegeben. Diese hier alle wiederzugeben würde den Rahmen dieser Zeitung sprengen.

Nun wünsche ich meinen Nachfolgerinnen, Sabrina Cappa und Manuela Wüthrich, alles Gute und viel Freude bei der Übernahme dieser spannenden und abwechslungsreichen Arbeiten.

Bestimmt werde ich auch weiterhin das Geschehen in der Gemeinde Safnern verfolgen. Insbesondere auf die vielen kommenden Ausgaben der Dorfnachrichten freue ich mich sehr. Es war für mich sehr interessant bei der Entstehung dieser Zeitung mitzuwirken. Aber auch die Einweihung des neuen Tanklöschfahrzeugs möchte ich nicht verpassen. Und vielleicht kann ich ja in ein paar Jahren anlässlich des Tag der offenen Tür die neue Gemeindeverwaltung Safnern besuchen.

*Bericht: Lisa Iff*

# Willkommen im Sängerdorf Safnern Samstag, 28. Juni + Sonntag, 29. Juni 2014

Nach dem grossen Erfolg 2006 hat der Gemischte Chor Safnern beschlossen, 2014 das Chorfest «Willkommen im Sängerdorf Safnern» wieder auszutragen.



*Der Gemischte Chor Safnern in Aktion, hier am Chorfest Seeland Saane Sense in Schmiten 2013. Am Wochenende vom 28. und 29. Juni wird der Chor selbst das nächste Gesangsfest organisieren und erwartet gegen 1000 Stimmen in Safnern und Orpund.*

Noch sind die Erinnerungen an das Jubiläum des Gemischten Chores Safnern im Sängerdorf 2006 wach. Entsprechend glänzen die Augen, wenn Präsidentin Andrea Hänni sowie OK-Präsident und Chorleiter Robert Schwab von einer Neuauflage im nächsten Sommer schwärmen. «Dann sind die Chorvereinigung Region Büren, die Chorvereinigung Seeland und die befreundeten Chöre aus dem benachbarten Sense- und Seebezirk dabei». Robert Schwab nutzt dabei seine Beziehungen als Präsident der Chorvereinigung Seeland CVS.

Am Wochenende vom **28. und 29. Juni** werden wohl über tausend Stimmen aus der Region ihre Lieder in der Kirche Gottstatt und auf Singplätzen zwischen den Festbeizli im Sängerdorf anstimmen. Für die aufwendige Organisation kann der Chor auf das bewährte Konzept aufbauen. Neu werden die bewerteten Vorträge in der Kirche Gottstatt stattfinden, ein Shuttle-Bus-Betrieb holt die Chöre in Safnern ab und bringt sie nach dem Konzert zum Verpflegen zurück. Die Walther Tonanlagen aus Biel werden mit ihrem kompetenten Technikteam dafür besorgt

sein, dass die Lieder auch ins Sängerdorf übertragen werden. So hofft der Chor, dass auch bei dieser Austragung wieder viele Gäste aus nah und fern von den kulturellen und kulinarischen Angeboten im Sängerdorf Gebrauch machen werden.

### Freie Bühnen

Neben den Vorträgen mit mündlichen Expertisen und einem «Prädikat auf Wunsch» soll das unbeschwerte Singen auf den freien Bühnen bei den vier kulinarischen Festhütten für gute Stimmung sorgen. Harmonie verspricht auch das Zusammenarbeiten der verschiedenen Chorvereinigungen.

### Expertisensingen

Am Samstagnachmittag und Sonntag ist die Kirche für das Expertisensingen reserviert. Jeder Chor hat dabei die Gelegenheit, während zwölf Minuten sein Können mit Wunschliedern zu zeigen. Da ein Jahr später in Meiringen das Schweizerische Gesangsfest stattfindet, wollen verschiedene Dirigenten das Chorfest als Standortbestimmung nutzen. Entsprechend werden auch Chöre aus dem ganzen Kanton erwartet. Die Experten beurteilen nach den Regeln der Schweizerischen Chorvereinigung. Diese sehen vor, dass das musikalische Schaffen mit Punkten bewertet und mit den entsprechenden Prädikaten ausgezeichnet wird. Ab 31 von 60 Punkten werden die Klassierungen «gut», «sehr gut» und «vorzüglich» vergeben. Zwei Experten, meist mit einer hohen musikalischen Ausbildung, beurteilen die Liedervorträge. Nach dem Auftritt erhalten die Sänger und Dirigenten von ihnen einen mündlichen Bericht mit der Beurteilung und Tipps für die zukünftige Probenarbeit.

### Festgottesdienst im Sängerdorf am Sonntagvormittag

Weil die Kirchgemeinde Gottstatt ihre Kirche für den Konzertbetrieb zur Verfügung stellt, geniesst sie am Sonntagvormittag mit dem Festgottesdienst Gastrecht im Sängerdorf. «Wir würden uns freuen, wenn mehrere Chöre diesen Gottesdienst musikalisch umrahmen könnten», teilen die Organisatoren ihren künftigen Festbesuchern mit. Anmeldeabschluss für die Konzerte und den Aufenthalt im Sängerdorf mit reservierten Bühnen auf den Singplätzen und in der Festwirtschaft nach Wahl war Ende Februar.

### Das Festgelände im Dorf



Bericht: Robert Schwab

### Impressionen des letzten Chorfestes in Safnern 2006



## Kinesiologie ist...

Energieausgleich für Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität auf allen Ebenen.

Mit Hilfe von verschiedenen kinesiologischen Methoden und kreativen Techniken, können Blockaden gelöst und die Selbstheilungskräfte aktiviert werden.

Vorhandene Fähigkeiten werden neu entdeckt, erweitert und gestärkt.



**Der Schlüssel, um im Leben aufzugehen, liegt in Ihnen selbst.**

Einzelsitzungen für Kinder und Erwachsene.

Sitzungen werden von den meisten Krankenkassen anerkannt.

**naturna**  
kreative kinesiologie & gestaltung

**Christina Rihs-Ryf**

Dipl. kreative Kinesiologin IKBS  
Talstrasse 5, 2553 Safnern

**032 355 15 81**

ch.rihs@atelier-naturna.ch  
atelier-naturna.ch

**S+** **samariter**  
Samariterverein Gottstatt

bringe di  
witer



**Sie haben was andere dringend brauchen – lebenswichtige Bestandteile des Blutes!**

**Blutspenden im OSZ: 16. April und 15. Okt.**

eNothelferkurs 6 Jahre gültig: 10. Mai im OSZ  
Neu: Theorie am PC zuhause, Praxisteil in einem Tag

[www.samariter-gottstatt.ch](http://www.samariter-gottstatt.ch)

# Drei Fachstellen für Jung und Alt unter einem Dach

Mitte Oktober letztes Jahr ist die Fachstelle für Altersfragen umgezogen und hat ihr Büro neu an der Hauptstrasse 19 in Brügg. Damit sind drei Fachstellen für Jung und Alt an einem Standort, im Träffpoint, zu finden. Es sind dies die **Pro Juventute Aktionsgruppe Seeland**, die **Fachstelle für Kinder und Jugendarbeit Brügg und Umgebung** und eben die **Fachstelle für Altersfragen**. Dies ermöglicht, gemeinsam Netzwerke zu nutzen und Projekte umzusetzen, welche den Dialog und das Verständnis unter den Generationen fördern, wie z.B. der Tag der Begegnung am 8. März dieses Jahres in Safnern, der in frischer und lebendiger Erinnerung ist.

## **Fachstelle für Altersfragen**

Die acht Seeländergemeinden Aegerten, Brügg, Meinisberg, Orpund, Safnern, Scheuren, Schwadernau und Studen erarbeiteten 2007 gemeinsam ein Altersleitbild. Um die Umsetzung der Ziele und Massnahmen zugunsten der älteren Bevölkerung zu gewährleisten, wurde auf September 2008 eine Fachperson als Beauftragte für Altersfragen angestellt. Um die Interessen und Anliegen der Seniorinnen und Senioren der acht Gemeinden verbindlich mit einzubeziehen, entstand in kurzer Zeit ein Seniorenrat, in welchem pro Gemeinde ein Mann oder eine Frau im AHV-Alter vertreten sind. Ziel der Umsetzung des Altersleitbildes ist es, die Bevölkerung rund um die Themen des Lebensbereiches Alter zu sensibilisieren und die ältere Bevölkerung zu unterstützen, dass das Leben im Alter so lange wie möglich eigenständig und selbstverantwortlich gestaltet werden kann.

Nach einer ca. dreijährigen Aufbauphase der Fachstelle für Altersfragen kristallisieren sich – entsprechend dem im Altersleitbild erfassten Bedarf – nachfolgende Dienstleistungen zugunsten der älteren Bevölkerung und Angehörigen heraus:

## **Informations- und Anlaufstelle für die ältere Bevölkerung, Angehörige und an Altersfragen Interessierte**

Seniorinnen und Senioren erhalten Informationen, massgeschneidert auf ihre Anliegen und Fragen zu Freizeit- und Bildung, Freiwilligenarbeit, Gesundheit, Wohnen, Mobilität, und Finanzen. Auf Wunsch hin, werden Erstkontakte zu Partnerorganisationen im Bereich Alter vermittelt. Die Dienstleistungen der Fachstelle für Altersfragen sind für die Bevölkerung kostenlos und neutral gehalten.

Ein weiteres Anliegen der Beauftragten für Altersfragen ist es, dass das vielfältige Potential an Fähigkeiten und

Erfahrungen von Menschen in der nachberuflichen Lebensphase sinnvoll eingesetzt und genutzt wird, wie z.B. über Generationenprojekte. Jährlich werden zudem Veranstaltungen zu wichtigen Themen rund ums Alter organisiert, welche jeweils im Amtsanzeiger publiziert werden.

## **Koordinationsstelle**

Für Menschen in der nachberuflichen Lebensphase, für Seniorinnen und Senioren bestehen eine Vielzahl von Dienstleistungen, Angeboten und Aktivitäten. So ist es wichtig, dass Organisationen und Institutionen im Bereich Alter wie z.B. Pro Senectute, Spitex, Kirchgemeinden, Entlastungsdienst, sich periodisch informieren und eine gemeinsame Ausrichtung finden, um dem Bedarf im Altersbereich auch langfristig zu sichern.

*Bericht: Barbara Maibach (Altersfachbeauftragte)*

# Spitex AareBielersee, Stützpunkt Safnern

Wer kennt sie nicht, die Autos, die tagein – tagaus in Safnern und den umliegenden Dörfern unterwegs sind, mit der Aufschrift «Spitex – Hilfe und Pflege zu Hause»?



Während 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr, sind die Mitarbeitenden des Stützpunkts Safnern für die Bewohner und Bewohnerinnen von Meisberg, Safnern, Scheuren und Orpund, die Spitex brauchen, im Einsatz. Bereits ab 10 Minuten Einsatzzeit werden Leistungen erbracht und wenn es pressiert, ist innerhalb von 4 – 6 Stunden ein Einsatz möglich.

Spitex AareBielersee bietet eine breite Palette von Dienstleistungen an. Zum Grundangebot gehören Kranken- und Gesundheitspflege, hauswirtschaftliche Unterstützung sowie Beratung und sozialbetreuerische Begleitung. Pflegenden Angehörigen können vom speziellen Beratungsangebot profitieren. Ebenfalls wird ein Mahlzeitendienst während 7 Tagen in der Woche angeboten.

Im vergangenen Jahr wurden im Stützpunkt Safnern bei

75 Klienten und Klientinnen während 10'022 Stunden Einsatz geleistet.

Unsere Pflege ist individuell, professionell und mit Herz! Unser Ziel ist es, Menschen im Alltag zu unterstützen, zu entlasten und so zu begleiten, dass sie, trotz Schwierigkeiten des Alters oder der Gesundheit, so lange wie möglich im eigenen Heim bleiben können.

## **Rückblick auf die Geschichte der Spitex in Safnern:**

In den 90er Jahren kam vom Kanton her die Aufforderung, dass sich die Gemeindekrankenpflege und die Hauspflege/Haushilfe, beide von öffentlich-rechtlichen Trägerschaften unterstützt, bis zum 1.1.1998 in eine privat-rechtliche Trägerschaft umzuwandeln hatten, da-

mit die vom Bund zur Verfügung gestellten Subventionen ausgeschöpft werden konnten.

Am 30.10.1997 fand in der Gründungsversammlung des Spitex Verein Büttenberg der Zusammenschluss vom Hauspflegeverein Orpund-Scheuren (bestehend seit 37 Jahren), Hauspflegeverein Meinisberg-Safnern (bestehend seit 33 Jahren) und dem Krankenpflegeverband Büttenberg (bestehend seit über 30 Jahren) statt. 2008 konnte die Spitex Büttenberg ihr 10-jähriges Jubiläum feiern.

Doch die nächste Fusion war schon eingeleitet worden. Nach der Gründungsversammlung vom 30.06.2008 zur Spitex AareBielersee nahmen am 1.1.2009 die Spitex-Organisationen der Gemeinden Bellmund, Ipsach, Ligerz, Meinisberg, Nidau, Orpund, Port, Safnern, Scheuren, Sutz-Lattrigen und Twann-Tüscherz an 3 verschiedenen Stützpunkten den gemeinsamen Betrieb auf. Im vergangenen Jahr konnte das 5-jährige Bestehen gefeiert werden.

Der kurze Rückblick zeigt, wie in den letzten Jahren grosse Veränderungen bewältigt werden mussten. Auch in der Zukunft müssen sich der Vorstand, die Geschäftsleitung und alle Mitarbeitende auf immer wieder neue Situationen einstellen und versuchen, den Anforderungen des Kantons nachzukommen, ohne dass die Qualität in der Pflege und Betreuung reduziert wird.

**Der Mensch soll im Mittelpunkt bleiben** (Jahresbericht 1997, Hauspflegeverein Orpund-Scheuren) und **wir sind motiviert ein komplettes Dienstleistungsangebot zum Wohl der Bevölkerung bereitzuhalten** (Jubiläumsschrift 10 Jahre Spitex Büttenberg, 2008): Diese beiden Kernsätzen haben auch noch heute ihre Gültigkeit. Herzlichen Dank an alle, die mir über den Werdegang der Spitex in Safnern Auskunft geben konnten.

*Bericht: Margrit Roder, Pflegefachfrau in Safnern*



*Stützpunkt Gasse 6 in Safnern*



**S P I T E X**

## Über den Sportverein Safnern

Der Sportverein Safnern wurde im Jahre 1976 gegründet und gehört seitdem zum festen Bestandteil des Dorflebens.

Heute zählt der SV Safnern rund 145 Mitglieder, die sich vor allem aus der Gemeinde selbst sowie aus den angrenzenden Gemeinden rekrutieren. Wir verfügen über eine 4. Liga und 5. Liga Aktivmannschaft, eine 4. Liga Damenmannschaft und eine Superveteranen Mannschaft, hinzu kommt eine gesunde Juniorenförderung, die in einer Gruppierung mit dem FC Orpund sämtliche Spielklassen umfasst. Seit der Spielzeit 2012/2013 wurde die Gruppierung ausgedehnt bis hin zu den Aktivmannschaften, um die Ressourcen optimal nutzen zu können und gestärkt in die Zukunft zu schauen.

Im Sommer 1996 durfte der Sportplatz «Giessacker» eingeweiht werden. Er liegt direkt am Nordufer der Aare, ist leicht zu erkennen und sehr gut erschlossen. Mit bester Infrastruktur, zufriedenen Mitgliedern und einem motivierten Team an der Spitze sind wir für grössere Taten gewappnet.

Um die Visionen und Ziele des SV Safnern zu realisieren, braucht es freiwillige Helfer und eine Vielzahl von Trainern und Betreuern welche viel Zeit und noch mehr Herzblut für den Verein opfern.

Nur vom Herzblut allein kann der Verein jedoch nicht leben. Heute arbeitet der SV Safnern mit einem Budget von ca. Fr. 50'000.-. Aus diesem Grund ist ein solcher Verein immer wieder froh von Sponsoren unterstützt zu werden. Wir würden uns freuen, Sie an einem der nächsten Anlässe als unsere Gäste Willkommen heissen zu dürfen. Bei sämtlichen Heimspielen ist unsere Buvette geöffnet.

*Herzlichst Ihr SV Safnern  
Bericht: Sandro Schütz*

## Samariterverein Gottstatt

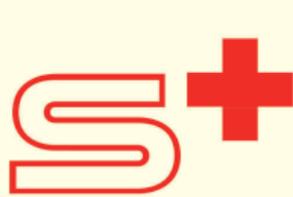
Als Samariterin bist du im Einsatz an Sportveranstaltungen, wie dem 100km-Lauf von Biel. Du versorgst Blasen, massierst müde Läuferbeine und munterst auf zum Weitermachen. Als Samariterin wirst du am Seeländischen Turnfest von 2014 Zerrungen, Verstauchungen und Wunden der Turner versorgen, oder einen Hitzeschlag der Zuschauer behandeln.

Als Samariterin lernst du an den Übungen viel für den Alltag. Du kannst bei Notfällen, auch in der Familie beherzt Hilfe leisten.

Als Samariterin bist du Mitglied des Schweizerischen Samariterbunds und leistest die so wertvolle Freiwilligenarbeit. Der SSB feiert dieses Jahr sein 125-jähriges Jubiläum. Für die Ausbildung zur Samariterin bist du im Samariterverein herzlich willkommen. Wir Samariterinnen des SV Gottstatt sind ein aufgestelltes Team. Wir freuen uns auf dich.

Du findest uns unter [www.samariter-gottstatt.ch](http://www.samariter-gottstatt.ch)

*Bericht: Simone Dasen*

 **samariter**  
Samariterverein Gottstatt

# Warum organisieren Orpund und Safnern das Seeländische Turnfest?

Für die Turnvereine aus Safnern und Orpund steht ein Meilenstein in ihrer Geschichte bevor. Sie führen gemeinsam die Seeländischen Jugendturntage und das Seeländische Turnfest am Büttenberg in Orpund durch!

## Findet das Seeländische-Turnfest 2014 statt oder nicht?

Lange Zeit schien es, als ob das Seeländische Turnfest 2014 ausfallen würde. Auch nach etlichen Hilferufen des Seeländischen Turnverbandes liess sich vorerst kein Organisator für das traditionelle Turnfest im Seeland, welches als einziges Schweiz weit in jedem Jahr stattfindet, mit Ausnahme im 2013 da der Verband sowie die Seeländer Vereine sehr stark mit der Organisation des Eidgenössischen Turnfestes in Biel involviert waren.

Im Oktober 2012 entschieden sich die drei Vereine aus Orpund, Safnern & Meinisberg für die gemeinsame Durchführung des Seeländischen Turnfestes 2014 am Büttenberg. Bevor dies definitiv war und die Bewerbung für die Durchführung der drei Vereine an den Verband gelangen konnte, brauchten alle drei Vereine die Zustimmung ihrer Vereinsmitglieder an den Generalversammlungen. Den Start machte Meinisberg: Die Mitglieder schmetterten das Vorhaben ab und so entstand eine neue Situation und die Safnerer & Orpunder Köpfe mussten zusammengesteckt werden, um zu analysieren ob eine Durchführung mit nur zwei Vereinen möglich sei. «Anfangs war ich geschockt und etwas enttäuscht. Nicht nachtragend und mit gutem Gewissen kann ich heute sagen, es kommt jeweils wie es kommen muss» so der OK Präsident Walter Bur. Es stellte sich also schnell heraus, dass der mutige Schritt diesen riesigen Anlass zu «zweit» durchzuführen, getätigt werden muss und vor allem kann. So wurde ein neues Organisationskomitee gebildet und man konnte dies stolz an den Generalversammlungen präsentieren. Beide Vereine wurden durch ihre Mitglieder gestärkt und einer Durchführung stand nichts mehr im Wege. Die Hauptgründe der Zusage war für OK Präsident und Männerriegeleiter Walter Bur vom Turnverein Orpund und für Vereinspräsident und OK Vizepräsident Hans Rihs klar: «Der Jugend sind wir die Plattform um sich zu messen schuldig!».

## Riesiger Aufwand für beide Vereine

«Wer A sagt muss auch B sagen.» – Dieses Sprichwort passt bestens zur Situation für beide Vereine. Denn mit der Zustimmung der Durchführung war allen klar, dass nach dem Eidgenössischen Turnfest erneut ein Turnfest folgt,

wo man viel Zeit und Herzblut investieren muss. Sei es mit vorgängiger Organisations- und Planungsarbeit oder vor Ort, um den Turn- und Festbetrieb aufrecht zu erhalten. Sämtliche Mitglieder der beiden Vereine müssen zwei Einsätze leisten und zusätzlich externe Hilfskräfte stellen, die das Turnfest unterstützen. «Wir rechnen mit ungefähr 12'000 Helferstunden, dies jedoch ohne die Arbeit der OK Mitglieder» so Bur. Ein 10-köpfiges Organisationskomitee und 34 Ressortleiter aus beiden Vereinen arbeiten wöchentlich fürs «Seeländische» damit für die rund 3'000 Turner und Turnerinnen aus der ganzen Schweiz der Besuch in Orpund zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Bevor am **14. Juni 2014** der Startschuss zu den Seeländischen Turntagen fällt, müssen noch diverse Arbeiten in allen Bereichen erledigt werden. «Wir können aber sagen dass wir auf Kurs und alle topmotiviert an der Arbeit sind». Bur freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung aus dem ganzen Seeland aber vor allem von den Gemeinden Safnern und Orpund und bedankt sich für die Unterstützung der Safnerer und Orpunder Behörden.

*Bericht: Lukas Hohl*

## Seeländische Jugendturntage: 14. + 15. Juni 2014



## Seeländisches Turnfest: 20. – 22. Juni 2014



# Kostproben aus der Spielgruppe «Schnäggehüsli»



Wöchentlich treffen sich Kinder im Alter von knapp 3 Jahren bis zum Eintritt in den Kindergarten jeweils Montag bis Donnerstag in der Spielgruppe Schnäggehüsli. Zwei ausgebildete Kleinkindererzieherinnen betreuen während 2 ½ Stunden zwischen acht und zehn Kinder.

Die Kinder sind in diesem Alter voller Wissensdurst und Tatendrang. Der strukturierte Ablauf des Spielgruppenmorgens erlaubt es den Kindern, erste Erfahrungen in einer Kindergruppe ausser Haus zu erleben. Wir Spielgruppenleiterinnen erleben mit den Kindern immer wieder Momente zum Innehalten oder Schmunzeln.

## Hier einige Kostproben:

Ich erkläre einem Mädchen, dass es nicht auf den Stuhl stehen soll, damit es nicht fällt und sich verletzt. Da sagt ein Junge: «Ja, dann kann man sich einen Arm oder ein Bein oder den Kopf brechen. Das tut dann weh. Oder das Herz kann brechen, dann ist man sehr traurig.»



S. trägt heute ein rosa Kleid. R. zu S.: Warum hast du so ein schönes Kleid an?

J. bringt seine Hot Wheels mit in die Spielgruppe zum Zeigen. Sofort scharen sich einige Jungen um ihn und spielen mit den Autos. Ein jüngerer Junge darf jedoch nicht mitspielen. J.: «Mir schpile drum mega brutau!»

Die Märmeli stecken in der Märmelibahn fest. R.: «Stou wie vor am Gotthard, we mä is Tessin fahrt.»

Wir lättle. M. formt aus seinem roten Stück eine «Mütze», steckt das Ausstechrädli hinein, setzt alles auf den Kopf und meint «Das isch my Samichlouse-Huet».

J. hat ein Pflaster. Ich frage ihn, ob er sich geschnitten habe. J.: Nei, aber s'Mami.» Ich antworte schmunzelnd: «Aha, s'Mami hat sich geschnitten und du trägst das Pflaster.» Darauf C., der daneben steht: «Dr J. isch haut äs Schlitzohr!».

Ende November, wir lernen ein Samichlous-Lied. L.: «Es ist doch nicht Weihnachten, ds Mami hat noch nicht dekoriert!».

J.s Mutter ruft an, sie hätten verschlafen und kämen nicht. Ich sage das den Kindern. Darauf L.: «Vielleicht macht er Winterschlaf?».

L. begrüsst ein anderes Kind mit Handschlag. Darauf N. zu ihm «Du bisch ja ganz ä Liebä!».

Ich höre wie R. zu einem anderen Mädchen sagt: «La dr J. la sy, das isch myne!». Das selbe Kind an einem anderen Tag zu ihrer Spielkameradin, die etwas anderes spielen will: «Schätzeli, du chasch nid eifach abfahre!».

## Am Znünitisch:

A. zu E.: «Mach zersch z'Muu zue, bevor de Öppis seisch.»

R. will von seiner Tischnachbarin ein Darvida. Diese will keines abgeben. Der älteste Junge zu R.: «Sprich nicht so hässig und sage bitte!». R. nimmt den Rat an und fragt nochmals. Er erhält ein Darvida.

Die Kinder essen Darvida. Ein Junge beisst ein Stück ab, hält es vor das Auge und sagt: »Ich bin ein Pirat!« Die übrigen Kindern ahmen nach, ich betreue heute eine Piratenschar.

Ein Mami ist anwesend zur Unterstützung. Ihr Sohn daraufhin recht bestimmt beim Znüni: «Mami, chasch jetz hei!».

R. ist am Trocken werden. Leider hat's nicht ganz gereicht. Er meint zu mir: «Das WC ist viel weiter weg als zu Hause! Jetzt kann ich nicht mehr Feuerwehrmann sein, wenn ich in die Hose bisle.»

Ich kann ihn beruhigen, dass das auch mal einem Feuerwehrmann beim Einsatz geschehen kann. Daraufhin vertieft er sich wieder in seine Rolle als Feuerwehrmann.

Die Kinder befüllen Schüsseli mit verschiedenen Sachen. L.: «Jetzt isch gnue, süsch het de ds Schüsseli Bauchweh!».



*Bericht:  
Die Spielgruppenleiterinnen Karin Kessi und Brigitte Friederich*

## «wunderbAare Musik»

Nicht nur unsere Schweizer Sportler waren an der diesjährigen Winterolympiade in Russland erfolgreich, sondern auch die Musikgesellschaft Safnern überzeugte mit ihrem Jahreskonzert vom 21. & 22. Februar 2014 im Sternensaal. Nach dem letztjährigen Motto «Bella Italia», war das diesjährige Motto der zweiten Konzerthälfte «The Olympics».



Auch dieses Jahr war unser Ziel, das Publikum mit unserer Musik zu begeistern und den Zuhörern durch Showeinlagen eine unterhaltsame Show darzubieten.

Der Beginn des Olympiateils ertönte mit dem Stück «The Olympics» von John Williams. Robert Schwab führte das zahlreich erschienene Publikum durch die weiteren Stücke, wie zum Beispiel «Chariots of Fire» oder das von der MG Safnern begleitete Trompeten-Trio «Bugler's Holiday», gespielt von Kurt Hänzi, Konrad Kunz und Martin Zimmermann. Als Zugabe erfüllten die Töne des bekannten Lieds von der britischen Rockband Queen, «We are the Champions», den Saal.

Die Anstrengungen für das Jahreskonzert sind vorüber und wir warten mit grösster Vorfreude auf den 21. Juni 2014. Wir nehmen am 23. Bernisch Kantonalen Musikfest in Aarwangen an der Aare teil. Vor fünf Jahren wurde dieses Fest von der Stadtmusik Büren durchgeführt. Insgesamt nehmen dieses Jahr ungefähr 140 Vereine teil.

Mit etwa 45 Musikantinnen und Musikanten wird die MG Safnern in Aarwangen einerseits das Selbstwahlstück «Dawn of a New Day» vortragen, welches bereits am Jahreskonzert vor Publikum präsentiert wurde. Andererseits werden wir ein Aufgabenstück erhalten, mit dem Namen «Aarwangen».



Unser oberstes Ziel ist klar! Spass und Freude an den musikalischen Vorträgen zu zeigen, aber natürlich darf auch der Wettkampfgeist nicht fehlen. Uns geht es aber nicht nur darum, einen tollen Rang zu erreichen, viel mehr wollen wir sagen können, dass wir unsere üblichen Leistungen übertroffen haben.

Ausserdem geht mit dem Kantonalen Musikfest eine 10-jährige Ära mit unserem Dirigenten Walter Kunz zu Ende, was die MG Safnern sehr bedauert. Deswegen sehen wir das Musikfest als einen krönenden Abschluss und blicken unserem letzten gemeinsamen Ziel ins Auge, welches noch weitere Vorbereitungsstunden für uns bereit hält.

*Bericht: Fabienne Kunz und Sabrina Cappa*



## **Maibach gartenbau gmbh**

Garten- und Landschaftsgestaltung  
Ziltengeweg 19 - 2553 Safnern  
Tel. 032 355 12 37, Fax 032 355 31 82  
info@maibachgartenbau.ch

## **Sonnen- und Wetterschutz Perrottet GmbH** **Industriestrasse 23, 2553 Safnern**



Tel. 032 377 19 08 / 079 743 30 23 / Email [perrottet@bluewin.ch](mailto:perrottet@bluewin.ch)

### **Beratung, Verkauf, Montage und Service**

- Rollläden, Sicherheitsstoren, Lamellenstoren
- Glasdachsysteme mit oder ohne Beschattung
- Sonnenstoren, Wintergarten- und Terrassenbeschattung
- Alu-Fensterläden
- Insektenschutz
- Velux-Dachfenster, Sonnenschutz, Verglasung und Service
- Neu- und Sanierungsfenster Kunststoff
- Garagentore
- Neu im Sortiment diverse Solarantriebe

# OV Safnern-Orpund und Umgebung

Willkommen in einem dynamischen Kleintierverein des Landesteilverbandes Seeland im Kantonalverband «Kleintiere Bern-Jura»

**Unser Verein wurde 1921 gegründet und hat die Förderung der Kleintier-haltung, im speziellen die Rassekaninchen- und Rassegeflügelzucht sowie des Vogel- und Naturschutzes in unserer Region zum Ziel.**

Wir unterstützen **neue Mitglieder** beim Aufbau einer Rassekaninchen- oder Rassegeflügelzucht. Wir stehen ihnen beim Bau oder Kauf von **Stallanlagen** und **Freiläufen** beratend zur Seite und helfen ihnen beim Erwerb von Tieren.

Wir betreuen unsere Tiere gegenseitig bei **Ferienabwesenheiten**, bei Krankheit oder Spitalaufenthalt.

Wir pflegen Kameradschaft, organisieren Vereinsreisen und Ausflüge und machen regelmässig Aus- und Weiterbildung.

Unsere Mitglieder verteilen sich auf die vier Fachabteilungen:

- Rassekaninchenzucht
- Rassegeflügelzucht
- Vogel- und Naturschutz in unserer Region sowie neu
- Family und Kleintiere (**Hauskaninchen** – Meerschweinchen)  
Ziel: Haltung von Kleintieren zu Hause für Familien mit Kindern!

**Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!**

Entscheiden Sie sich für den

**«OV Safnern-Orpund und Umgebung»!**

## Kontaktaufnahme:

Vereinspräsident:

Heinz Marti, Byfangstrasse 9, 2552 Orpund

Tel. 032 355 24 86

Mobile 079 631 32 05

E-Mail heinz@malermarti.ch

Sekretär + PR:

Ulrich Pfister, Hauptstrasse 208, 2552 Orpund

Tel. 032 355 18 81

iPhone 079 467 10 67

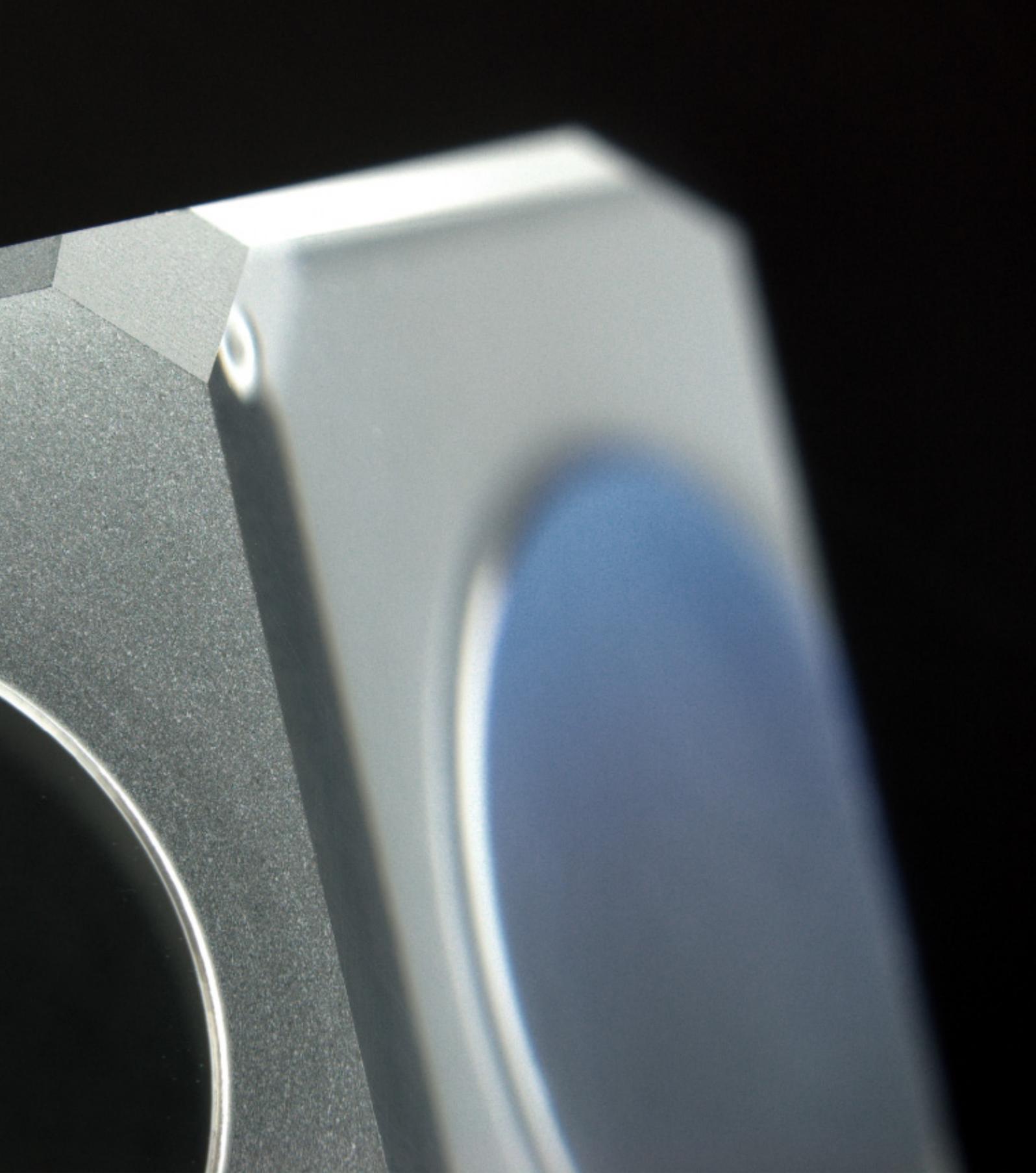
E-Mail pfister.ulrich@bluewin.ch

Verlangen sie Unterlagen über unseren Verein  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Kleintierhaltung – ein attraktives Hobby für Jung und Alt!**

*Bericht: Ulrich Pfister*





**KRISTALLE  
PRÄZISION  
LEIDENSCHAFT**

Kyburz Sapphire  
Industriestrasse 15  
CH-2553 Safnern  
tel. 032 355 24 22  
[www.kyburz-sapphire.ch](http://www.kyburz-sapphire.ch)  
[info@kyburz-sapphire.ch](mailto:info@kyburz-sapphire.ch)

# SP und Parteilose 2553 Safnern

## Wo bleiben die Solidarität und das Interesse?

56, 88, 51, 38, 87, 109, 59, 59!

Diese Zahlen sind nicht etwa die Kundenfrequenz pro Stunde im Media Markt, sondern die Teilnehmer an den Gemeindeversammlungen in Safnern in den letzten drei Jahren. Oder in Prozenten: 2,75% bis 7,97% interessierte Stimmberechtigte nehmen an den Gemeindeversammlungen im Räßli teil.

Sind Sie auch erstaunt, dass nur ein so kleiner Teil der Bevölkerung das politische Geschehen mitbestimmt?

Sind wir im Alltag wirklich so gefordert, dass uns die Gesellschaft gleichgültig ist oder fehlt uns ganz einfach das Interesse am Dorfgeschehen?

Die heutige Politik mit den aktuellen Sparmassnahmen erwartet von uns gegenseitige Hilfe und mehr Solidarität. Das beginnt in der Familie, in der Nachbarschaft und im Dorf.

Diese Gedanken haben wir uns im Zusammenhang mit dem Thema «Was beschäftigt uns in Safnern» (Vorgabe

der Redaktion) gemacht. Wären auch Sie bereit, mehr Solidarität zu zeigen und sich einzusetzen für gemeinsame Werte und Ziele?

Uns als SP und Parteilose ist es ein Anliegen, sich auch in Zukunft für das gemeinsame Wohl von Jung und Alt einzusetzen. Am 23. August 2014 wäre die Gelegenheit dafür, mit uns und unseren Gemeinderäten in einem gemütlichen Rahmen über die Dorfpolitik zu diskutieren. Neue Mitglieder und Sympathisanten sowie alle, die sich parteipolitisch nicht binden wollen, sich jedoch für eine sorgfältige Entwicklung unserer Gemeinde interessieren und engagieren wollen, sind herzlich willkommen.

Machen Sie den ersten Schritt, es würde uns freuen, Sie kennenzulernen.

*Bericht: Therese Salzmann und Marlies Rihs*

# Schweizerische Volkspartei Sektion Safnern

## Was beschäftigt uns in Safnern

Bei den vergangenen Gemeinderatswahlen hat unsere bürgerliche Partei, trotz Reduktion von 7 auf 5 Gemeinderäte, einen Sitz gut machen können.

Unsere beiden Gemeinderäte, Beat Furer – zuständig für das Ressort Bau und Christian Lutz – zuständig für das Ressort Betriebe, haben bewiesen, dass man mit uns durchaus im Kollektiv arbeiten kann.

Wichtig bleibt dabei, dass unsere Gemeinde nicht, wie in verschiedenen Nachbargemeinden, in eine totale Bau- und Planungswut verfällt, denn dies hätte für unser Dorf fatale Folgen. Gegen ein gesundes Wachstum ist nichts einzuwenden. Vergleichen wir jedoch Safnern mit umliegenden Gemeinden, gilt es zu bedenken, was ein Bauboom auslösen kann.

Bald einmal würde die Infrastruktur des Dorfes aus allen Nähten platzen. Die Schule würde zu klein, die Verwaltung würde grössere Ausmasse annehmen und der Steuerzahler würde zur Kasse gebeten.

Der Kanton Bern kann uns kein Vorbild sein. Wurden doch in den letzten Jahren Steuergelder en masse verschleudert. Die Quittung erhalten nun diejenigen, welche

jahrelang für's Alter gespart haben. Es kann doch nicht sein, dass zum Beispiel Spitex-Leistungen gekürzt, oder an Schulen gespart wird, als ob kein anderes Sparpotenzial zur Verfügung stünde....

Kommen wir also weg von dieser Kantonshörigkeit, denn diese hat die Bürger schon zu viel gekostet. Wie zum Beispiel für unnötige Studien über Tempo 30, obwohl man im Dorf eine einfache Umfrage mit Flugblättern hätte starten können.

Lassen wir uns also vom Kanton nicht mehr als zwingend nötig befehlen, denn, wie oben erwähnt, verhält sich dieser gar nicht vorbildlich.

Unser Safnern soll ein Dorf mit hoher Lebensqualität, mit Post, Bus, Dorfladen und Industrie bleiben und dies so weit wie nur möglich selbstverwaltet.

*Bericht: Thomas Winterhalder und Erich Gruber*



# Coiffure Daniela

Damen und Herren

Daniela Fuchs-Möri  
Ahornweg 1a  
2553 Safnern

Tel. 032 355 42 52

■ Bau GmbH Safnern 032 355 27 74

# Zangger

Hoch- und Tiefbau Kundenmaurer  
Umbauten Renovationen Aussenplätze



**RIHS**  
**SCHREINEREI GmbH**

KÜCHEN  
SCHRÄNKE  
TÜREN  
FENSTER  
INNENAUSBAU

**Rihs Schreinerei GmbH**  
Rainstrasse 1, 2553 Safnern  
032 355 15 36  
schreiner.rihs@bluewin.ch  
www.rihs-schreinerei.ch

**Der Schreiner**  
Ihr Macher  
www.schreiner.ch

# Ein Familienbetrieb stellt sich vor



Angefangen hat alles im August 1975 in eingemieteten Räumen der Firma Soprem AG durch Heinz und Ruth Fankhauser.

Im November 1992 bezogen wir die neue Fabrikationshalle am Falkenweg 3. Der gute Geschäftsgang und die Vollbeschäftigung ermöglichten uns im August 2005 einen weiteren Anbau. Damit konnte eine neue Wasserstrahlenschneidmaschine von 2000 x 4000 mm Grösse, mit Wechseltisch in Betrieb genommen werden.

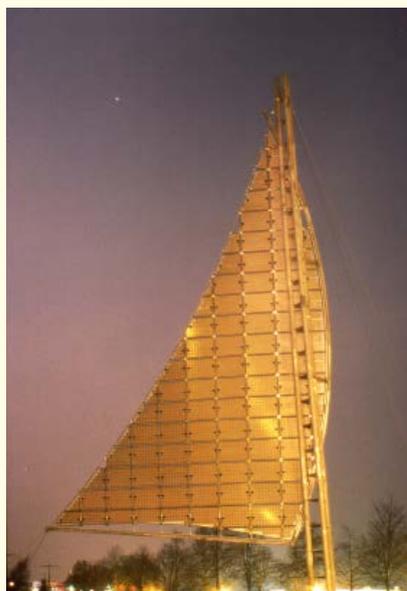
Zur Zeit beschäftigt die Firma rund 6 – 8 Angestellte, davon 2 – 3 Lehrlinge.

Die Geschäftsleitung ist in der zweiten Generation.

Das schlagkräftige, motivierte Team setzt sich tagtäglich für unsere Kunden ein. Ein moderner Maschinenpark ermöglicht eine termingerechte, qualitativ hochwertige Auftragsabwicklung.

Unsere Stärke ist die Vielseitigkeit unserer Blechbearbeitungsabteilung, sowie die Herstellung und Bearbeitung von Einzelstücken aus Stahl, Inox oder Aluminium.

*Hier einige Beispiele:*



Besuchen sie uns unter:  
[www.fankhauser-metallbau.ch](http://www.fankhauser-metallbau.ch) oder kommen sie direkt vorbei am Falkenweg 3 in Safnern.  
 Wir freuen uns auf ihren Besuch.

*Bericht: Jürg Fankhauser*

# SCHÖNHOLZER AG

## Spenglerei + Sanitär

Blitzschutzanlagen Reparaturen Boilerentkalkungen

**Urs Schönholzer**

Eidg. Dipl. Sanitärinstallateur

2553 Safnern

Industriestrasse 18

schoenholzer\_ag@bluewin.ch

Tel. 032 355 11 63 P: 032 355 31 81

Natel 079 333 63 50 Fax 032 355 21 01

## Coiffeur Eden

[www.coiffeureeden.ch](http://www.coiffeureeden.ch)

Stefanie Schranz-Messer

Finkenweg 7

2553 Safnern

032 386 15 20

Termine nur auf Voranmeldung



*Neue Öffnungszeiten:*

*Montag 08.00 - 18.30 Uhr*

*Freitag 14.00 - 18.30 Uhr*

*Samstag 08.00 - 15.00 Uhr*

*(jeden 1. Samstag im Monat)*

*AHV -10% / Lehrlinge -20%*

*Nach meinem Mutterschaftsurlaub habe ich am 10.03.2014 mit neuen Öffnungszeiten wieder angefangen zu arbeiten. Gerne nehme ich Ihre Termine telefonisch entgegen. Bis bald...*

## Anhänger Bratschi



**BRATSCHI FAHRZEUGBAU**

Rudolf Bratschi  
Weyernweg 6  
2553 Safnern

Tel.: 032 355 10 36

Fax: 032 355 19 57

[www.anhaenger-bratschi.ch](http://www.anhaenger-bratschi.ch)

# Jubilare 2014

## Wir Gratulieren...

### 96. Geburtstag

01.07.1918 Hedwig Pauli-Bratschi  
Hauptstrasse 31, 2553 Safnern

### 85. Geburtstag

19.05.1929 Hansruedi Schärmeli-Salzmann  
Ahornweg 2, 2553 Safnern  
27.10.1929 Gloria Gärtner-Fenn  
Juraweg 1A, 3250 Lyss

### 80. Geburtstag

29.07.1934 Hans Rihs-Studer  
Hauptstrasse 51, 2553 Safnern  
21.10.1934 Hans Rawyler-Hänzi  
Hauptstrasse 54, 2553 Safnern

### 75. Geburtstag

03.07.1939 Grety Wittwer-Wächter  
Zilttenweg 11, 2553 Safnern  
01.08.1939 Fritz Rihs-Schnyder  
Gasse 2A, 2553 Safnern  
05.09.1939 Fritz Jenni-Hänzi  
Rainstrasse 19, 2553 Safnern

### 70. Geburtstag

28.04.1944 Oskar Roth-Münger  
Paul Jennistrasse 5, 2553 Safnern  
04.06.1944 Walter Mühlheim-Wartenweiler  
Quellenweg 8, 2553 Safnern  
26.06.1944 Katharina Wenger-Isch  
Lärchenweg 3, 2553 Safnern  
13.08.1944 Hugo Hänzi-Strasser  
Paul Jennistrasse 24, 2553 Safnern  
21.07.1944 Hans Rihs-Graber  
Giessmatte 3, 2553 Safnern  
03.10.1944 Eric Oppliger-Gaufroid  
Burgweg 6, 2553 Safnern

Nicht aufgeführte Jubilare haben auf eine Veröffentlichung ihres Geburtstages verzichtet.

**Büttenberg Schützen**

Peter Friedli  
Rosenweg 10  
2543 Lengnau  
Tel. 032 653 38 80  
praesident@buettenberg-  
schuetzen.ch

**Flurgenossenschaft**

Beat Furer  
Gasse 17  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 14 12 oder  
079 293 24 05

**Frauenriege**

Franziska Düllmann  
Talstrasse 25  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 36 69

**Gemischter Chor**

(www.safnernchor.ch)  
Andrea Hänni  
Moosweg 1  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 42 33  
andle73@bluewin.ch

**Industrieverein Safnern-Moos**

Peter Kyburz  
Talstrasse 14  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 15 12

**Jungschar Gottstatt (CEVI)**

Tobias Zweifel  
Gottstattstrasse 21  
2552 Orpund  
Tel. 076 488 48 39

**KMU Verein Orpund, Safnern,  
Scheuren**

Peter Nydegger  
Brüggstrasse 65  
2552 Orpund  
Tel. 079 285 22 32

**Landfrauenverein**

Liselotte Kopp-Mühlheim  
Zilttenweg 19A  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 20 24

**Männerriege**

Rolf Balsiger  
Klösterlimatten 19  
2542 Pieterlen  
Tel. 032 377 26 70 oder  
076 454 78 44

**Musikgesellschaft**

(www.mgsafnern.ch)  
Theo Martin  
Kirchweg 4A  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 28 80 oder  
032 321 90 21  
t.martin@besonet.ch

**Obstbauverein**

Fritz Messer  
Hauptstrasse 85  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 18 91

**Ornithologischer Verein**

**Safnern-Orpund und  
Umgebung**

Heinz Marti  
Byfangstrasse 9  
2552 Orpund  
Tel. 032 355 24 86

**Pfadi «Gottstatt»**

(www.pfadigottstatt.ch)  
Mattias Landolf  
Lohnweg 13  
3122 Kehrsatz  
Tel. 079 501 58 65  
info@pfadigottstatt.ch

**Pilzverein Safnern Büttenberg**

Marco Capoferri  
Beundenweg 39  
2503 Biel  
Tel. 032 365 48 93  
trima-capo@bluewin.ch

**Samariterverein Gottstatt**

Beatrice Niggeler  
Mittelstrasse 30  
2552 Orpund  
Tel. 032 355 22 85

**Spielgruppenverein**

Michel Saner  
Zilttenweg 19  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 28 39

**Sportverein**

(www.svsafnern.ch)  
Patrick Rudolf  
Rainstrasse 4  
2553 Safnern  
Tel. 079 630 87 95  
p.rudolf@svsafnern.ch

**Tageselternverein Nestwärme  
Studen**

(www.tageselternverein-studen.ch)  
Monika Lanz  
Worbenstrasse 23D  
2557 Studen  
Tel. 032 373 12 73  
m.lanz@tageselternverein-studen.ch

**Turnverein**

Hans Rihs  
Hauptstrasse 51  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 16 40

**Verschönerungsverein**

(www.verschoenerungsverein-  
safnern.ch)  
Stefan Böhlen  
Terrassenstrasse 9  
2553 Safnern  
Tel. 032 355 34 01  
archi.boehlen@bluewin.ch

**April**

- 16.04. Blutspenden im Oberstufenzentrum Orpund
- 25.04. Burgerversammlung
- 26.04. Instrumentenvorstellung der Musikgesellschaft Safnern

**Mai**

- 04.05. Konfirmationen
- 10.05. E-Nothelferkurs, Samariterverein
- 11.05. Abendgottesdienst in Safnern
- 17.05. Mai Märli in Safnern
- 18.05. Konfirmationen
- 30./31.05. Eidgenössisches Feldschiessen in Meinisberg

**Juni**

- 01.06. Eidgenössisches Feldschiessen in Meinisberg
- 07.-09.06. Pfingstlager
- 11.06. Gemeindeversammlung im Schulhaus Räbli
- 13.-20.06. Seniorenferien
- 14.06. Bieler Lauftage, Posten in Safnern
- 14./15.06. Seeländische Turntage
- 20.-22.06. Seeländische Turntage
- 21.06. Kantonales Musikfest in Aarwangen
- 21.06. Frauemorge im Kirchgemeindehaus Orpund

- 28./29.06. Sängerdorf Safnern
- 29.06. Gottesdienst auf dem Festgelände des Chorfestes

**Juli**

- 05.07.- 10.08. Schulferien
- 05.-12.07. Musiklager
- 06.-12.07. Sommerlager Jungschar Gottstatt
- 11./12.07. Filmnacht im Riedrain mit Unterhaltung
- 12.07. Schlusskonzert Musiklager Seeland
- 28.07.- 08.08. Kantonales Pfadi-Sommerlager in Täuffelen

**August**

- 01.08. 1. August-Feier
- 16.08. Spaghetti-Plausch, Turnverein
- 17.08. Riedraingottesdienst
- 29.-31.08. Pfadi Folks Fest (PFF) Säg Salut in Orpund
- 31.08. Matinéekonzert Musikgesellschaft

**September**

- 03.09. Seniorenfahrt
- 15.09. HV Spielgruppenverein
- 17.09. öffentliche Übung Samariterverein im Vereinshaus Orpund

- 18.09. Neuzuzüger-Apéro im Mattenhofstöckli
- 20.09.- 12.10. Schulferien

**Oktober**

- 15.10. Blutspenden im Oberstufenzentrum Orpund
- 22.10. öffentlicher Vortrag Samariterverein im Kirchgemeindehaus Orpund
- 24.10. Jungbürgerfeier
- 26.10. Jubilarekonzert
- 30./31.10. Nothelferkurs, Samariterverein



**Fränzi Müller-Heiniger**  
Hauptstrasse 70

2553 Safnern

Tel: 032 377 10 19

# FÜR PERMANENTE ERREICHBARKEIT



Für eine gute Zusammenarbeit ist die Erreichbarkeit des Ansprechpartners das A und O. In der Baubranche sowieso. Genau darauf dürfen Sie sich bei uns verlassen. Neu sind die regional verankerten Unternehmen Vibeton, Vibeton Fribourg, Kiestag, SGO unter einem Dach zusammengeschlossen. Unser Kerngeschäft: Beton, Gesteinskörnungen, Deponie und Recycling. Kompetente Beratung, innovative Lösungen und umfassende Dienstleistungen aus einer Hand – das ist Vigier Beton.

**Vigier Beton Seeland Jura AG**

Tel. +41 (0)32 355 25 25 | [seeland-jura@vigier-beton.ch](mailto:seeland-jura@vigier-beton.ch) | [www.vigier-beton.ch](http://www.vigier-beton.ch)

# Mähen Sie Ihren Rasen immer noch selber? AUTOMOWER Centre Seeland



 Husqvarna®

**GROGG**

 Husqvarna®

**R. Grogg AG - 2553 Safnern - [www.grogg-ag.ch](http://www.grogg-ag.ch)**

**032 356 03 56**

1951011

## Impressum

Erscheint: 2x jährlich  
 Redaktionsschluss: 22. August 2014  
 (Ausgabe 2014/2) Berichte bitte rechtzeitig vorankünden  
 Auflage: 950 Ex.  
 Redaktion: Jana Schwander, Klaus Jenni und  
 Einwohnergemeinde Safnern  
 Layout und Druck: Andres AG, Biel

# Das Bildhaueratelier in Ihrer Nähe:

Grabdenkmale, Brunnen, Skulpturen aus Stein, Holz und Metall  
in unserem Atelier gefertigt



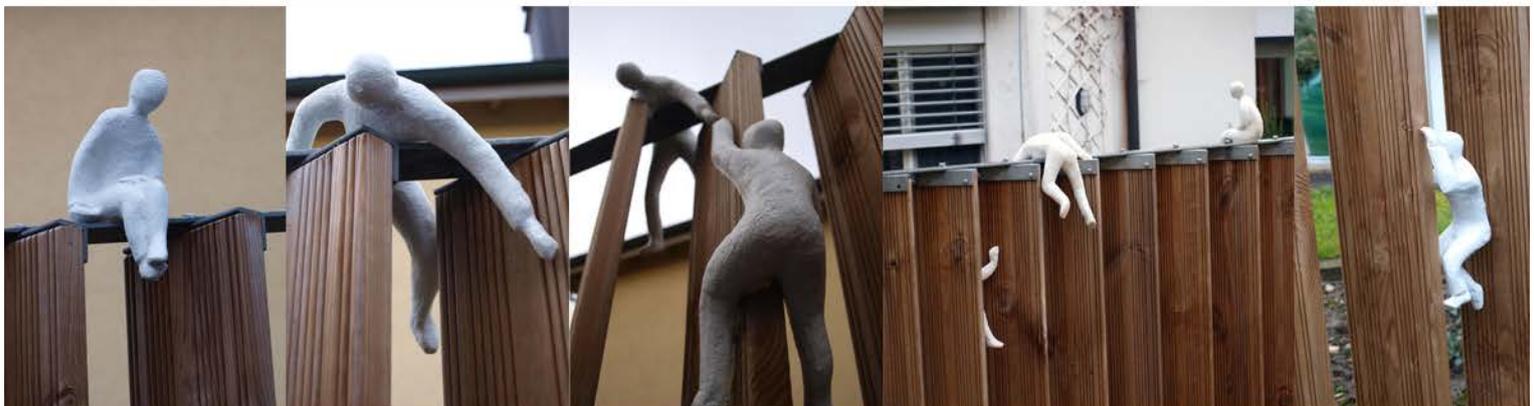
**F + F** Bildhaueratelier

Franziska  
Sinniger



Franziska  
B e c k

- persönlich
- vielseitig
- individuell
- kompetent



## nächster Bildhauerkurs:

13.6. 16:00-20:00 / 14.6. 13:00 -17:00 und 20.6. 16:00-20:00 / 21.6. 13:00 -17:00

Anmeldung unter [fbfs-atelier@bluewin.ch](mailto:fbfs-atelier@bluewin.ch) oder per Telefon 032 355'39'33  
Kurskosten inkl. Werkzeugbenützung 480.- Materialkosten je nach Grösse ab 50.-

**F+F** Bildhaueratelier Safnern Industriestrasse 11b [www.ff-bildhaueratelier.ch](http://www.ff-bildhaueratelier.ch)